



MARCHIVUM

MANNHEIMS ARCHIV
HAUS DER STADTGESCHICHTE
UND ERINNERUNG



MARCHIVUM Druckschriften digital

**General-Anzeiger der Stadt Mannheim und Umgebung.
1886-1916
101 (1891)**

76 (17.3.1891) Zweites Blatt

[urn:nbn:de:bsz:mh40-47528](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:mh40-47528)

Zur gefälligen Beachtung.
 Unseren geehrten Abonnenten der Schwepinger Vorstadt rechtlich, theilen wir hierdurch ergebenst mit, daß unsere bisherige Trägerin, Frau Gaus, ausgetreten ist und an deren Stelle Frau Weiß die Bestellung der Zeitungen übernommen hat. Sollten durch den obigen Wechsel in der Zustellung des Blattes Unregelmäßigkeiten vorkommen, so bitten wir dieselben gefl. direkt in unserer Expedition E 6, 2, zwecks Abhilfe, anmelden zu wollen.
 Expedition des „General-Anzeigers“,
 (Mannheimer Journal).

Kunstverein.

Ausstellung von Werken hervorragender Künstler
 aus dem Besitze der
D. Heinemann'schen Kunsthandlung
 in München,
 2. Werke von: Professor Herrn. Raubach, Wm. v. Raubach, Eduard Grünner, Ludw. Knaut, Andr. Achenbach, Anton Seis, Hugo Kaufmann, Eugen von Blaas, Ad. Oberle, Hermann Baisch, Max Tod, Franz von Desregger etc. etc.
 Täglich geöffnet von 11—1 und 3—5 Uhr.
Schluss der Ausstellung
 Sonntag, den 22. März.
 Der Vorstand.

Lehrergesangsverein Mannheim-Ludwigshafen.
 Mittwoch, den 18. März, Abends 7 Uhr

Concert

in Hoftheaterhalle.
 Leitung: Herr Hofkapellmeister Dringartner. Musikanten: Herr Concertmeister Schuster, das Hoftheaterorchester. Vortragordnung: Schubert: Nachtsang im Walde. Mendelssohn: Concert für Violine mit Orchesterbegleitung. Cherubini: Requiem für Männerstimmen und Orchester. — Karten bei den Musikalienhandlungen von Sedel, Hasbenteufel, Schuler und der Buchhandlung von Denker (Mörsch), sowie an der Abendkasse. 5008

Mannheimer Alterthums-Verein.

Mittwoch, 18. März 1891, Abends 8 Uhr
 im Saale der Harmonie-Gesellschaft
Vortrag
 des Herrn Prof. Dr. Baumgarten aus Osnabrück, über: 5081
Die Akropolis von Athen und die dortigen neuesten Ausgrabungen.
 Die Mitglieder und Freunde des Vereins nebst Angehörigen beehrt sich hiezu einzuladen.
 Eintritt für Jedermann frei.
 Nach dem Vortrag gefellige Vereinigung im Nebenzimmer.
 Der Vorstand.

Confirmanden-Hüte

nur neuester Façon, in großer Auswahl zu billigen Preisen.

Herren-Filzhüte, Seiden-Cylinder, Chapeau-Claque, Wiener Hüte, Engl. Hüte.
 Knaben- und Kinderhüte, weiche Foulard-Hüte neueste Farben und Formen.
 Billige Preise. Neueste Bedienung.

P1,2 Richard Dippel P1,2
 (Breite Straße). 4507

Asphalt-Cementgeschäft, Dachdecker-, Hausentwässerungen.

Unser Bureau befindet sich jetzt
F 2, 5,
 gegenüber der Pfarrkirche.
 Telephon Nr. 405
P. Pohl & Sohn.
 Aufträge werden auch in unserm früheren Bureau G 7, 13 angenommen. 3818

Zu gefälliger Beachtung.

Durch Aufnahme meines Sohnes, eines tüchtigen Tischlers, in das Geschäft, bin ich in der Lage, meine bereits rühmlichst häufig nachgefragten, als bisher, auch habe ich jetzt einige Einrichtungen auf Lager und wachse ich zur Anfertigung von Möbeln aller Art. 4900
 Philbörner am Rhein.
E. Wolbert, Möbelschreinerei.



Zur Confirmanden
 empfehlen wir unser reichhaltiges Lager in
 evangel. und kathol.
Gesang- & Gebetbüchern
 von den einfachsten bis zu den elegantesten Einbänden zu billigen Preisen.
A. Löwenhaupt-Söhne
 Kaufhaus. 3429

Geschäfts-Eröffnung und Empfehlung.

Hierdurch beehrt sich Unterzeichneter den geehrten Herrschaften, Hoteliers, Restaurateuren und Privaten Mannheims und Ludwigshafens anzuzeigen, daß ich unterm heutigen am hiesigen Plage P 2, 8 eine **Vermittlungs-Agentur u. Stellenvermittlungs-Bureau** für Personen jeden Standes und Berufes errichtet habe.
 Ich bitte um gütiges Wohlwollen, indem ich meinen Aufträgen prompte und gewissenhafte Bedienung zusichere.
 Achtungsvoll
H. Solda.
 Mannheim, den 12. März 1891. 4832

Hch. Buchrucker

Strumpf- und Tricotwaren-Geschäft 4537
 befindet sich nunmehr
D 1 Nr. 11.

Anzeige & Empfehlung.

Beziehe mich hierdurch ganz ergebenst anzuzeigen, daß ich an hiesigem Plage ein

Damenconfections-Geschäft

eröffnet habe und halte mich den verehrlichen hiesigen und auswärtigen Damen in allen im obengenannten Fach einschlagenden Artikeln, beziehungsweise Arbeiten bestens empfohlen.
 Durch 15jährige Thätigkeit bei Wertheimer-Dreifuß glaube ich mich in den Stand versetzt, allen gestellt werdenden Anforderungen entsprechen zu können.
 Für sorgfältige, pünktliche und reelle Ausführung der mir erteilt werdenden Aufträge werde ich stets bemüht sein.
 Mit vorzüglichster Hochachtung

Marie Kühn

K 2, 13d K 2, 13d.

Geschäfts-Eröffnung & Empfehlung.

Ich beehre mich anzuzeigen, daß ich unterm heutigen im Hause Ultra

eine Niederlage in Mülhäuferer Stoffen eröffnet habe. Der Verkauf erfolgt nach Maß und Gewicht. Billige Bezugsquellen ermöglichen mir ebenso billige Preise bei aufmerksamster Bedienung in Aussicht zu stellen.
 Mannheim, den 1. März 1891.
Maria Wagner, T 5, 2.

Geschäftseröffnung und Empfehlung.

Einem viel. Publikum von Mannheim und Ludwigshafen die ergebene Mitteilung, daß ich am hiesigen Plage ein

Tüncher- und Maler-Geschäft

eröffnet habe. Durch langjährige Erfahrung im Geschäfte bin ich in der Lage, Arbeiten jeder Art, von den einfachsten bis zu den reichsten Ausführungen zu liefern und meine werthen Kunden auf das pünktlichste zufrieden zu stellen.
 Speziell empfehle ich mich im Schriften- und Blechmalen.
 Hochachtungsvoll

Adam Keistler,
 Tüncher- und Malergeschäft
 T 3, 13, 2. Stof.

Grabdenkmäler
 in Marmor, Gieß u. Sandstein,
Baudcorationen

empfehle 81596
J. Jürgens.
 T 6, 2. Bildhauer. T 6, 2.

Ruhrkohlen.

Alle Sorten sind nun wieder in Schiffsladung hier eingetroffen und empfehle ich solche zu den billigsten Preisen. 5153
Friedr. Grohe, K 2, 1214,
 Kohlen- und Holzhandlung.

Eier! Eier!

Von heute eingetroffenen 3 Waggons Eier offerire ich unter Garantie für durchaus frisch 5110
Hochprima Italiener (Brachtware)
 Kistenweise per 1000 Stück R. 53.—
 " 100 " " 5.40
 " 25 " " 1.40
Hochprima Steyerische Eier
 Kistenweise per 1000 Stück R. 51.—
 " 100 " " 5.20
 " 25 " " 1.35
Hochprima Ungarische Eier
 Kistenweise per 1000 Stück R. 48.50
 " 100 " " 5.—
 " 25 " " 1.30

Emmanuel Strauß

F 3, 7. Telephon Nr. 333. F 3, 7.

Weine Griechenlands!

Ausgefucht hochvorzügliche Edelmarken der größten Importfirma für Griechenlands Weine in Deutschland
Friedr. Carl Ott,
 Würzburg, München u. Danneberg
 in Mannheim Raschen- und glasweise
 in der

Weinstube zur Stadt Athen,

D 6 Nr. 5 vis-à-vis der Börse.
 Ferner Flaschenweise bei 2084
Johann Schreiber und Gebr. Kaufmann.

„Neueste Nachrichten“
 General-Anzeiger für Elsass-Lothringen

Inseriren bringt Gewinn!
 Täglich
22700
 Notariell beglaubigte
 Abonnentenzahl!
14. Jahrgang.

Erstes wirksamstes Insertions-Organ der Reichslande
 von sämtlichen Behörden, Oberfürstern, Notaren, etc. zu Bekanntmachungen benutzt. 5123

Preis-Abschlag!
 Abonnements-Einladung!

Freiburger Zeitung
 Unparteiisches Organ für alle Stände!
 nebst Verkündigungsblatt, Illust. Unterhaltungsblatt, Kalender, Post- und Eisenbahnfahrplänen
 kostet vom 1. April ab vierteljährlich, halt 2 Mt. 30 Pfg. nur noch
1 Mark 50 Pfg.!
 frei durch den Briefträger ins Haus gebracht.
 Bestellungen nehmen die Herren Briefträger, sämtl. Postanstalten, Postagenturen und unsere Agenten entgegen.
 Außer einem reichhaltigen politischen und lokalen Inhalt unterrichtet die „Freiburger Zeitung“ ihre Leser über sämtliche amtliche Verfügungen, Anzeigen, Konkursanfragen, Submissionsvergaben etc. aus den Kreisen Breisach, Emmendingen, Freiburg, Kenzingen, Reustadt, Mühlheim, Staufen und Waldbrunn.
 Inserate 10 Pfg. die Zeile, haben bei der großen Verbreitung ihres Erfolgs.

Loose
 Man biete dem Glück die Hand.
 Frankfurter Frühjahrs-Hferdemarkt
 à Mt. 3.—, nach Ludwigshafen Mt. 3.10
Mannheimer Maimarkt-Loose
 à Mt. 2.—, nach Ludwigshafen Mt. 2.10.
 zu beziehen durch die Expedition des General-Anzeigers (Mannh. Journal) E 6, 2.

Confirmanden-Anzüge

in großer Auswahl aus **Buckskin, Cheviot** und **Kammgarn** von 18 Mark an. Nach Maß werden solche in kürzester Zeit unter billiger Berechnung angefertigt.
05,5. Engelhorn & Sturm. 05,5.

Wein-Essige Haas.

Meine Essige sind in den meisten Colonialwaaren- und Spezereihandlungen zu haben und sind alle Niederlagen durch meine Plakate zu erkennen. Zur Bequemlichkeit des Publikums bringe ich zum Verkauf, Flaschen von 5 und 10 Liter Inhalt, welche auf der Fabrik gefüllt und mit der vollen Firmenplombe versehen sind. Diese Flaschen sind zum Preise von 12, 18, 24, 34 und 48 Pfennig pro Liter in vielen Niederlagen vorräthig.

J. Louis Haas, Essigfiederei und Conserven-Fabrik,

ZQ 1 No. 7d. Telephon No. 599.

3543

Die **Filiale der Frankfurter Schirmfabrik**
E 3, 15 Mannheim E 3, 15
im Hause des Herrn Schröder empfiehlt

Janella Entoucas schon von M. 1 an.
gestreifte Atlas-Entoucas 3
Halbseidene Entoucas in allen Farben 3
Dochseide Entoucas die neuesten Sachen 4
Herren- und Damen-Regenschirme 1
Gloria, Seidene Herren- und Damen-Regenschirme 3
Neue Seidene Herren- und Damen-Regenschirme mit Celluloid- und Eisenbein-Griffe zu staunend billigen Preisen. 4645
Reparaturen und Ueberziehen werden rasch und enorm billig hergestellt.

Filiale der Frankfurter Schirmfabrik
E 3, 15 Mannheim E 3, 15.

F. Göhring
2272 Juwelier.
Reichhaltige Auswahl in Juwelen
Gold- und Silberwaaren.
Lit. E 1, 17, gegenüber dem Pfälzer-Hof.
Planken.

Über Siebzigtausend Abonnenten.
Die **Berliner Abendpost**
(täglich 8-10 Seiten)
mit dem Unterhaltungsblatt **Deutsches Heim.**
Beide Blätter kosten zusammen bei jedem M. 1,25 viertel-Postamt jährlich.
In Worten: Eine Mark, fünfundsanzig Pfennige.
Jeder Stand wird durch den reichhaltigen Inhalt befriedigt sein. Für das Privatpublikum wird durch die Berliner Abendpost sogar das Halten einer Berliner Börsenzeitung entbehrlich.
BERLIN SW. 12.

Größtes Lager
in **Möbel, Betten, Spiegel & Matratzen**
bei **Fr. Rötter,**
H 5, 2.

Jno. Werner's
prämiertes colophonfreie **Bodenlacke**
75 Pfg. das Pfd.
Parquet-Wichse a. rein. Bienenwachs
nur in der Fabrik G 7, 9. 4591

Modes. 3390
Henriette Jacob,
O 4, 1, Parterre.

Größtes Special-Geschäft
für **Corsetten**
Mannheim
Julie Hüchelbach
Kunststrasse N 3, 9
Reichhaltige Auswahl

Umstands-	Corsets,
Nähr-	Corsets,
Magenerleiden-	Corsets,
Reit-	Corsets,
Band-	Corsets,
Füll-	Corsets,
Bühnen-	Corsets,
Panzer-	Corsets,
Modell-	Corsets,
Büsten-	Corsets,
Fischbein-	Corsets,
Uhrfeder-	Corsets,

Geradehalter
(ärztlich empfohlen) für Mädchen von 14 bis 15 Jahren.
Corsetten nach Maass unter Garantie für vorzüglichen Sitz von billigster bis feinsten Ausführung. Waschen, Reparaturen, Faconniren auch nicht bei mir getaufter Corsets schnellstens und billig.

Schema für 5136
Haustelegraph
zum Selbstanlegen.
Complet 20 Mr. Draht 9 M.
Neue Anlagen und Reparaturen werden billigst mit Garantie ausgef.
Anton Emer, ZC 1, 12, n. Stth.

J. Luginsland,
M 4, 12, M 4, 12,
empfiehlt sein großes Lager in **Riemenn. Parquetböden.**

Mannheimer Maschinenfabrik
Mohr & Federhaff, Mannheim
empfiehlt: 56085b
Krahnen u. Hebevorrichtungen
Jeder Art für Dampf-, Hand- und hydraulischen Betrieb.
Patent-Sicherheits-Aufzüge
für Hand-, Dampf- und hydraulischen Betrieb. (D.R.P. 30391.)
Speise-Aufzüge, Keller- und Bier-Aufzüge, Laufkrahnen, Mörtel-Aufzüge.
Waagen
jeder Art und Tragkraft. **Fuhrwerks- und Waggonwaagen, Viehwaagen, Magazins-Decimal-, Centesimal- und Laufgewichtswaagen** mit selbstthätigem Apparat zum Aufdrucken des Gewichtsergebnisses auf Wiegekarten.
Rootsgebläse
Feld-
schmieden
Schmiedeherde.
Prospekte gratis und franco.

V. Mohr,
G 3, 10. U 5, 29.
Schuhwaarenlager.
Empfehle nur gute Waare aus den ersten Fabriken, sowie eigenes Fabrikat zu den billigsten Preisen.
U 5, 29 und G 3, 10.

Betragene Herren- und Frauenkleider, Schuhe und Stiefel fault 3116
M. Bittel, J 2, 20.

Parquetböden, Parken, Wischen, Legen u. f. w.
H. Köhler, Schreiner, P 6, 11.

Rolläden und Jalousien werden gut und billig reparirt von 3570
F 4, 9, 5. Weide, F 4, 9.

Es wird fortwährend zum **Waschen und Bügeln (Glanzbügeln)** angenommen und prompt und billig befohrt. 4299
Q 5, 19 parterre.

Gauchschuhe werden gemacht bei **Frau Sängler,** G 4, 16, 3. St.

Filiale
M 5, 11.
Täglich frische süße Rahmbutter, Kochbutter, ausgelassene Butter. Alle Sorten Gemüse, Eingemachte Gurken, Sauerkraut u. Bohnen.
Frische Milch in Flaschen 2 mal täglich frei in's Haus geliefert. 4158
v. Schilling'sche Verwaltung
E 5 No. 1 und P 5 No. 1.

Kinderstuh- und Liegewagen
in größter Auswahl.
Fein polirte englische **Kasten-Wagen** unter Garantie guter Qualität. Billigste Bezugsquelle!
Christian Jhle, am Marktplatz, G 2, 6.

D 1, 10 Strohhut-Wäsche D 1, 10
Mit dem Faconniren, Waschen und Färben der Strohhüte für Damen, Herren und Kinder habe begonnen und liegen die neuesten Modelle zur gefl. Ansicht bereit. 3883
D 1, 10. Dessart Nachfl. D 1, 10.

In Ausführung u. Planlegung von **Gausedntwässerungen**
empfiehlt sich 4850
Wilhelm Fücke,
Mechanik- und Baugeschäft, O 7, 15.

Frankfurter,
Donaueschinger & Mannheimer
Pferdemarkt-Loose
7775
sind zu haben bei **Moritz Herzberger, Mannheim, E 3, 17.**

Pfänder
werden unter strengster Verschwiegenheit in und aus dem Leihhause besorgt. 84348
E 5, 10/11, 3. Stock
2. Thüre links

Pfänder
werden in und aus dem Leihhause unter strengster Discretion besorgt. 3328
Fr. Koh, J 7, 23.

Alfred Engel, Ingenieur, E 8, 10
empfiehlt sich zur Herstellung von 91776
Asphalt- & Cement-Böden etc.
bei bekannt prompter Bedienung und guter Ausführung unter Garantie. 38447
P 6, 12.

Reich mit dem Eingang aller Neuheiten in
Schwarzen und farbigen, wollenen und seidenen Stoffen
 ergebenst anzuzeigen. Das Lager bietet vom einfachsten bis zum hochfeinsten
 Genre die reichste Auswahl bei billigsten Preisen und reellster Bedienung.

A. Ciolina, Kaufhaus.

Confirmandenstiefel für Knaben und Mädchen.



Bei Einkauf von Schuhwaren aller Art, sehe man im eigenen Interesse nicht zu sehr auf den Preis.

In dem berühmten Fabrikat von **Otto Herz & Co., Frankfurt a. M.**, welches die beste Naaharbeit und alle anderen Fabrikate weit übertrifft, uetere ich die elegantesten

Herrenzugstiefel von M. 12—15.
Damenzugstiefel von M. 8—12.
Damenknopfstiefel von M. 11—14.

In anderen Fabrikaten Herrenstiefel von M. 6.— an, Damenstiefel von M. 4.50 an.

Hauschuhe, Kinder- & Mädchenstiefel in Wiener und Pariser Fabrikaten.

Alleinverkauf für Mannheim & Ludwigshafen

Georg Hartmann,

Mannheim **E 4, 6.** Telephon 443.

14,7 Strohüte 14,7

für Herren, Damen und Kinder werden gewaschen, nach allen modernen Farben gefärbt und der neuesten Façon umgeändert.

Gg. Wickenhöfer, Hutmacher, 14, 7.

Metall-, Glas- und Holzbuchstaben, elegante Firmenschilder jeder Art, Transparente, Gostieferanten-Wappen und Medaillen

aus der Fabrik von **R. Poetsch, Berlin C.**, empfiehlt zu Fabrik-Preisen
A. Jander, M 1, 1,
 Gravir-Anstalt,
 Hauptagentur für Baden und Pfalz.

Telephon Nr. 214. **L. Frankl**
 Mannheim, C 1, 12.
 Lieferant f. d. n. k. u. ö. k. Behörden.
Installations-Geschäft
 für
 Elektrisches Licht & Telegraphendbau.
 Anerkennung-Diplom: 5182
 Heppenheim a. N. 1890.

Ruhrkohlen
 eine Ladung angekommen empfiehlt aus dem Schiff 5003
 Joh. Lederle, Holz- & Kohlenhandlung, H 8, 6/8.

Musverkauf.

Wegen größter baulicher Veränderungen und Verlegung unserer Geschäftsräume sehen wir unser ganzes Warenlager mit
Glas-, Porzellan-, Metallwaaren, Lampen etc.
 dem Ausverkauf aus und gewähren einen Rabatt hierauf von

20 Procent.

Baumstark & Geiger.
 Q 1, 5. Q 1, 5.

F. S. Scharpinet,
 D 2, 11. D 2, 11.
 Etablissement für Zimmereinrichtung.
 Tapezier- und Decorationsgeschäft.
 Uebernahme ganzer Wohnungseinrichtungen in einfachster Art zur reichsten Durchführung.
 Grosses Lager fertiger Möbel in jeder Preislage.
 Permanente Ausstellung von Musterzimmern.

1889er Havana-Importe
 sowie Repparchen Cigaren und garantiert rein überfeinigen Tabaken, von ersten Wiener u. Hamburger Fabriken empfiehlt billig, um damit zu räumen.
Carl Jäckel,
 an den Planen.

„Berliner Börsen-Zeitung“

Erscheint täglich, zwölfmal in der Woche.

Die **Abend-Ausgabe** mit grossem Courszettel ist vornehmlich den Angelegenheiten der Börse, des Geldmarktes, des Waarenhandels und der Industrie gewidmet, verzeichnet aber auch Alles, was der Tag an Ereignissen von politischer Wichtigkeit bringt.

Die **Morgen-Ausgabe** giebt Auskunft über alle Vorgänge der innern und äusseren Politik, bespricht in sachgemässen Leitartikeln alle Fragen von Bedeutung, namentlich die parlamentarischen, enthält frisch geschriebene Referate über Theater, Musik, Literatur, bildende Kunst etc.; in ihren „Neuesten Handels-Nachrichten“ stellt die Morgen-Ausgabe alle Course der auswärtigen Mittags- und Abend-Börsen, die neuesten Markt-Berichte aus allen Branchen und die neuesten Mittheilungen vom kommerziellen Gebiet zusammen.

Die „Berliner Börsen-Zeitung“ bringt in ihren beiden Ausgaben zahlreiche Privat-Depeschen, sie liefert in jeder Woche und wenn nöthig öfter eine Verloosungs- und Restanten-Tabelle, ferner die Ziehunglisten der Preussischen Klassenlotterie sofort nach der Ziehung, die im ersten Quartal begonnene neue Auflage des **Deutschen Banquier-Buchs** wird fortgesetzt.

Finanzielle Bekanntmachungen erhalten durch die „Berliner Börsen-Zeitung“ die weiteste Verbreitung in geschäftlichen Kreisen. **Inserate jeder anderen Art** werden durch dieselbe einem Leserkreis zugeführt, der sich durch Kaufkraft und Kauflust auszeichnet.

Alle Postanstalten nehmen Bestellungen auf die Zeitung an. Für das Ausland excl. Russland sind nur Kreuzbandsendungen zulässig und kostet die Zeitung dann (auch für die transatlantischen Länder) 20 Mark pro Quartal einschließlich der Kreuzbandfrankatur. Solche Kreuzbandsendungen müssen jedoch direct in Berlin bei der Expedition der Zeitung bestellt werden.

„Berliner Börsen-Zeitung“,
 Berlin W., Kronen-Strasse 37. 5189

M. 1.90 Abonnement II. Quartal 1891.
 bei der Post ohne Zuschlag frei ins Haus geliefert.

Inserationspreis 15 Pfg. die Zeile.
 Erscheint 7mal wöchentlich nebst
3 Unterhaltungsblättern.
 Ferner 1mal monatlich die
Gemeinnützigen Blätter
 gratis. 5192

Schwarzwälder Boten in Oberndorf am Neckar
 Auflage 25,000. Probe-Blätter stehen kostenlos zur Verfügung.
 In den Bezirken seit gediegenem Feuilleton.
 Wichtigste und meistverbreitete Zeitung in Württemberg, Baden und Hohenzollern, sowie den angrenzenden Ländern.
 Erfolgreichstes und billigstes Publikations-Organ.

Einladung zum Abonnement.
Deutscher Romanbibliothek
Salon-Ausgabe.
 Mit Illustrationen.

„Billigste Romane in handlichstem Format“
 von den beliebtesten und besten Schriftstellern bringt die Salon-Ausgabe der „Deutschen Romanbibliothek“
für allvierzehntägig nur 40 Pfennig.
 Praktisches, belegenartiges Buchformat, jeder Roman ist für sich paginiert und kann, sobald vollständig erschienen, angefordert werden.
Eine Fülle an geist- und herbebildendem Unterhaltungsstoff!
 Alle 14 Tage erscheint ein Halbband à 40 Pfennig
 geschmückt mit je 2 herrlichen Holzschnitt-Illustrationen.

Abonnements-Annahme
 in allen Buchhandlungen und Journal-Expeditoren.
 Falls Unmöglichkeit zum Abonnement vorliegt, vermittelt die Deutsche Expedition auf direkter Bestellung
 die Deutsche Verlags-Anstalt in Stuttgart.

Daniel Krauth senior,
Eberbach a. N. 84495
 Begründet 1838. Möbelfabrik. Mehrfach prämiirt.
 Anfertigung einzelner Stücke, ganzer Zimmer-
 Einrichtungen und vollständiger Ausstattungen.